Protokoll HV 2026



Inhaltsverzeichnis

1 Anwesenheitsliste 1

2 Begrüssung 1

3 Traktanden 1

4 Formalia 2
- 4.1 Genehmigung des Protokolls der letzten HV . . . 2
- 4.2 Präsidialbericht . . . 2
- 4.3 Wahl des neuen Rechnungsprüfers . . . 2
- 4.4 Wahl neuer Vorstandsmitglieder . . . 2
- 4.5 Bestätigungswahlen . . . 2
- 4.6 Rechnungsbericht von Frau Ilona Fenyödi . . . 2
- 4.7 Revisionsbericht von Rechnungsprüfer Marcel Sieber . . . 3
- 4.8 Entlastung des Vorstandes . . . 3

5 Dank und Verabschiedung 3

6 Rückblick 3

7 Neue Nutzungsbedingungen 4

8 Versicherung für den Verein 4

9 Ersatz LX200 5

10 Allgemeine Umfrage 5

1 Anwesenheitsliste

Ort und Zeit:	Kantonsschule Heerbrugg, Zimmer O191, 19:00 bis 21:00 Uhr
Teilnehmer:	Benedikt Götz (Präsident), Ilona Fenyödi (Kassiererin), Flavia Heule (Aktuarin), Lars Heule (Aktuar), Marcel Sieber (Revisor), Patrik Good, Martin Bach, Charlotte Heule, Lorenz Naeff, Frank Heckers, Franz Spirig, Alfred Rüttimann, Therese Ziegler, Ulrike Heule, Guido Scheuber, Stefan Rohner, Markus Zanon, Christian Weis, Marcel Heule
Entschuldigt:	Manuela Schiess Joerg und Hildegard Fässler

2 Begrüssung

Benedikt Götz begrüsst alle Anwesenden recht herzlich und dankt Ihnen für das zahlreiche Erscheinen. Er betont die Verschiebungen im Vorstand. Ilona Fenyödi übergibt ihr Amt an Frank Heckers der als Nachfolger zur Wahl stand und neu wurde auch Lorenz Naeff vorgeschlagen in den Vorstand gewählt zu werden. Nachdem Alexander Schawalder vergagenen Jahres verstorben ist, ist Marcel Sieber zur Wahl empfohlen worden, um neu die Aufgabe des Rechnungsprüfers zu übernehmen. Zum Gedenken an Alexander Schawalder wurde eine Schweigeminute abgehalten.

3 Traktanden

- Genehmigung des Protokolls der letzten HV
- Jahresbericht des Präsidenten
- Wahl des neuen Rechnungsprüfer
- Wahl neuer Vorstandsmitglieder
- Bestätigungswahlen Präsident und bisherigen Vorstandsmitglieder
- Rechnungsbericht von Ilona Fenyödi
- Revisionsbericht vom Rechnungsprüfer Marcel Sieber
- Entlastung des Vorstands
- Dank und Verabschiedungen
- Kurzer Überblick auf ein aktives Vereinsjahr
- Diskussion und Abstimmung über die neuen Nutzungsbedingungen
- Diskussion und Abstimmung über eine mögliche Versicherung
- Ersatz LX200
- Allgemeine Umfrage
- Kleiner Apéro
- Optional je nach Wetter: Beobachtung auf dem Dach

4 Formalia

4.1 Genehmigung des Protokolls der letzten HV

Das Protokoll der HV vom 01.April 2025 wurde auf der KSH-Homepage als pdf-Datei zum Download angeboten. Auch eine Bestellung als gedrucktes Dokument war möglich. Das Protokoll wird einstimmg angenommen.

4.2 Präsidialbericht

Der detailreiche und mit Bildern versehene Jahresbericht des Präsidenten wurden allen Mitgliedern mit der Einladung zur Mitgliederversammlung zugestellt. Der Präsidialbericht wird genehmigt mit zwei Enthaltungen.

4.3 Wahl des neuen Rechnungsprüfers

Marcel Sieber wird zur Wahl als Rechnungsprüfer gestellt. Die Wahl wurde angenommen mit zwei Enthaltungen.
Marcel Sieber stellt sich vor und erwähnt, dass er sich bereits für andere Vereine als Buchhalter engagiert. Er meinte, dass die Buchhaltung in unserem Verein sehr übersichtlich sei und er sich darauf freue, einen Blick in die Sterne werfen zu können.

4.4 Wahl neuer Vorstandsmitglieder

Zur Wahl stehen Frank Heckers als Kassier und Lorenz Naeff als Vorstandsmitglied.

- Frank Heckers: Angenommen mit zwei Enthaltungen.
- Lorenz Naeff: Einstimmig angenommen.

Frank Heckers stellt sich vor. Er sei Vetriebingeneur bei einem Autozulieferer im Rheintal.Er sei nicht direkt in der Buchhaltung tätig, sei aber von Ilona Fenyödi gut eingeführt worden. Er meinte, er habe keine astronomischen Vorkenntnisse, habe aber eine Faszination für die Materie.
Auch Lorenz Naeff stellt sich kurz vor. Er war ehemaliger Sternhelfer und somit im Freifach Astronomie. Weiter hat er seine Maturaarbeit in der Astrophysik geschrieben. Benedikt Götz erwähnt die Unterstützung von Lorenz in diesem Jahr und er freue sich, dass auch junge Leute dazukommen.

4.5 Bestätigungswahlen

- Benedikt Götz als Präsident: Einstimmig angenommen.
- Lars und Flavia Heule als Aktuare: Einstimmig angenommen.
- Bestätigungswahl Vorstand (der oben genannten inklusive Markus Zanon): Einstimmig angenommen.

Benedikt Götz lobt die unterstüzenden Aktivitäten von Markus Zanon und Christian Weis.

4.6 Rechnungsbericht von Frau Ilona Fenyödi

Ilona Fenyödi stellt die Jahresrechnung per 31.12.2025 vor und erläutert diese. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem kleinen Verlust von Fr. 1531.15.- ab. Bei den Einnahmen dominieren die Mitgliederbeiträge mit Fr. 3812.-. Weil das neue Teleskop um Fr. 5259.- abgeschrieben wird, resultiert der kleine Verlust. Das Vereinsvermögen per 31.12.2025 beläuft sich auf Fr. 132’464.88.-.

4.7 Revisionsbericht von Rechnungsprüfer Marcel Sieber

Marcel Sieber verliest den Revisionsbericht. Der Revisor stellt fest, dass für alle Bewegungen und für das ausgewiesene Vereinsvermögen die entsprechenden Belege vorhanden sind. Er beantragt:

1. Die Jahresrechnung unter Entlastung der Kassierin zu genehmigen.
2. Den Verlust von Fr. 1531.15.- auf das Vereinskapital zu buchen.
3. Dem Vorstand mit Benedikt Götz an der Spitze für die wertvolle Arbeit zu danken.

4.8 Entlastung des Vorstandes

Die Anträge des Revisors und sein Bericht werden einstimmig genehmigt.

5 Dank und Verabschiedung

Benedikt Götz bedankt und verabschiedet sich von Ilona Fenyödi nach neun Jahren als Kassiererin. Er habe ihren externen Blick auf den Verein geschätzt und bedankt sich auch dafür, dass sie den Verein beim Erwerb des neuen Teleskops kompetent unterstüzt hat. Als kleines Present überreicht Benedikt Götz ihr einen Blumenstrauss.
Stefan Rohner verlässt den Vorstand. Benedikt Götz bedankt sich herzlich für seinen Beitrag und seinen Einsatz an den zahlreichen Anlässen. Er überreicht ihm ein kleines Present.
Benedikt Götz bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für ihre Unterstützung und erwähnt im Besonderen die neuen Mitglieder Frank Heckers und Lorenz Naeff und den neuen Revisor Marcel Sieber. Er übergibt auch ihnen ein kleines Present.

6 Kurzer Überblick auf ein aktives Vereinsjahr

Benedikt Götz zeigt einige Impressionen aus dem vergangenen aktiven Sternwartenjahr. Er erwähnt den besonderen Beitrag der Sternhelfer und das es wertvoll sei, dass junge Menschen die Sternwarte für junge Menschen betreiben. Dieser Umstand ist auch weiterhin ein erklärtes Vereinsziel.
Er begrüsst die zwei neuen Mitglieder Lorenz Sommer und Martin Bach mit einem kleinen Willkommens-Geschenk, welche ab dem Sommer 2026 das Freifach Astronomie übernehmen, da Benedikt Götz keinen Astronomieunterricht an der Kantonsschule Heerbrugg (KSH) mehr unterrichten wird. Lorenz Sommer wird der neue Sternwartenbeauftragte der KSH sein. Lorenz Sommer ist Physik- und Sportlehrer. Er freut sich auf die neue Herausforderung und er sei sehr an der Astronomie interessiert. Martin Bach ist Mathematiklehrer an der KSH und auch er ist an der Astronomie interessiert. Beide sind im Prozess der Einarbeitung und wurden von Benedikt Götz in den Sternwartebetrieb eingeführt.

7 Neue Nutzungsbedingungen

Benedikt Götz erwähnt die neuen Nutzungsbedinungen, welche von Seiten KSH erstellt worden sind und mit dem Vorstand im Vorab schon besprochen wurden. Er geht auf die Anmerkungen ein, welche bereits im Voraus von Seiten der Mitglieder angebracht worden sind. Der Vertrag soll so ausgestaltet werden, dass er zwischen gleichwertigen Parteien abgeschlossen wird. Zudem sollte er nicht auf Personen sondern auf Schulleitung und Sternwartenverein festgelegt werden. Dies ist momentan nicht gegeben. Es wurde von aussenstehenden Vereinsmitgliedern festgestellt, dass sich es nicht um eine Vereinbarung unter gleichberechtigten Partner handelt. Diese Asymmetrie löste bei einigen Teilnehmern ein gewisses Unbehagen aus.
Ein weiterer angesprochener Punkt betrifft die aktuell vereinbarte Mindestlaufzeit von einem Jahr. Seitens des Vereins wurde die Befürchtung geäussert, dass dadurch ein unverhältnismässiger Aufwand für den Verein entstehen könnte, falls die Vereinbarung nach Ablauf dieses Zeitraums beendet wird. Obwohl von Seiten der Schule betont wurde, dass ein langfristiges Interesse am Fortbestand der Zusammenarbeit mit dem Verein besteht, wurde seitens des Vereins die Frage aufgeworfen, weshalb der entsprechende Punkt dann dennoch Bestandteil der Vereinbarung ist.

Über diese zwei Themen wurden drei Abstimmungen gehalten:

1. Soll die Vertretung des Vereins, die Punkte überhaupt nochmals ansprechen? Dafür: 13, Dagegen: 1, Enthaltungen: 6
2. Soll die Vertretung des Vereins, die Formulierungen ansprechen? Dafür: 16, Enthaltungen: 4
3. Soll die Vertretung des Vereins den Punkt über die Nutzungszeiten nochmals ansprechen? Dafür: 15, Enthaltungen: 5

Ein weiterer Punkt betraf die Organisation der externen Führungen sowie die zukünftige Kommunikation. Benedik Götz vertrat erneut den Standpunkt, dass die externen Führungen während einer Übergangsphase organisatorisch komplett vom Verein übernommen werden sollten. Einige Mitglieder wiesen darauf hin, dass dies nicht notwendig sei, da die organisatorische Aufteilung von Führungen zukünftig von Lorenz Sommer dem neuen Sternwartenverantwortlichen übernommen wird. Dieser betont, dass das neue interne Sternwartenteam der Schule auf den Verein bei den externen Führungen angewiesen und auch froh über dessen Unterstützung sei.

8 Versicherung für den Verein

Da der Verein zukünftig auch eigenständig auf der Sternwarte tätig ist, haben sich Fragen bezüglich einer Versicherung für den Verein ergeben, um im Falle von allfälligen Unfällen abgesichert zu sein. Zwar würde eine private Haftpflichtversicherung und eine Unfallversicherung im Falle eines Zwischenfalls greifen, jedoch sind diese nicht obligatorisch. Auf Grund dessen hat sich Markus Zanon mit der Zurich Versicherung in Verbindung gesetzt und von dieser eine Offerte erhalten. Weiter hat er bei der KSH um eine Abklärung gebeten, ob der Verein überhaupt belastet werden könnte, da die Veranstaltungen von der KSH ausgehen. Nach Rücksprache der KSH mit einem Juristen, konnte diese Frage nicht abschliessend geklärt werden. Mitglieder des Vereins, welche Erfahrung in anderen Vereinen gesammelt haben, bringen ein, dass eine Versicherung zwar grundsätzlich nicht notwendig sei, aber als zusätzliche Absicherung hilfreich sein könnte. Es wurde eine Abstimmung darüber gehalten, ob eine Versicherung für den Verein eingeholt werden soll: Dafür: 10, Dagegen: 7, Enthalten: 3. Damit ist die Abstimmung abgelehnt.

9 Ersatz LX200

Ein anstehender Punkt auf der Sternwarte ist der Ersatz des in die Jahre gekommen LX200 Teleskops, welches technische Probleme aufweist. Markus Zanon hat ein Angbot für eine gebrauchtes jedoch komplett generalüberholtes und optisch geprüftes Teleskop gefunden, welches auf die derzeitige Montierung passen würde. Es handelt sich hierbei um ein MEADE RCX400 16 Zoll Teleskop. Es hat eine Öffnung von 406mm, eine Brennweite von 3251mm und ein Öffnungsverhältnis von 1/8. Es wurden neue Motoren und eine neue Steuerung eingebaut, welche den neusten Standards entsprechen. Markus Zanon betont, dass noch weitere Abklärungen bezüglich Praxistauglichkeit, Steuerung und Software zu tätigen sind. Weiter erwähnt er, dass er bereits Kontakt mit den Verkäufern aufgenommen hat und diese das Teleskop momentan für den Verein zurückhalten. Die Besitzer erklären sich auch bereit dazu, bei der Inbetriebnahme zu unterstützen. Der Kauf des gebrauchten Teleskops würde im Vergleich zu einem Neukauf eine grosse Kostenersparnis darstellen. Der Antrag für das Teleskop Geld freizusprechen, sobald alles abgeklärt wurde, wurde einstimmig angenommen.

10 Allgemeine Umfrage

Es gab keine allgemeinen Fragen, welche von den Anwesenden gestellt wurde.

Datum und Ort: Haag, 08.04.2026

Unterschrift Aktuarin: *Flavia Heule*

Unterschrift Aktuar: *Lars Heule*